

Das ABC der Finanzwelt

Von G wie Gold bis J wie Junkbonds

Radiokolleg / Teil 7-10

Gestaltung: Ina Zwirger

Sendedatum: 6. - 9. Juli 2015

Länge: je ca. 13 Minuten

Glossar

G wie Gold (Teil 7)

Wie waren Gold und Geld gekoppelt? Zum Beispiel: Der Dollar wurde zur Leitwährung und mit einem festen Kurs an Gold gebunden.

Merkantilismus Goldstandard Medium ultimativ Goldstandardinstitut Naturrecht Kaufkraft

Zentralbank Goldreserven Geopolitik dementieren akkumulieren Deckung Anlageobjekte

Stabilitätsgarant Wertdepot Fiskalrat Finanzmarktstabilitätsgremium Nationalökonomie

Weltwirtschaftskrise Inflation liquide Bretton Woods New Hampshire fixer Wechselkurs

etabliert Richard Nixon nominale Goldbindung FED (Federal Reserve) EZB Lehman-Krise

reales Bruttoinlandsprodukt Wirtschaftssystem Ökonom Integration Schuldscheine Alchemist

Innovation Paradoxie unterminieren quantitativ Korsett zirkulieren Realwirtschaft

Finanzmärkte restriktive Geldpolitik Boom-Phase Finanzprodukte Derivate Sektor physisch

InterviewpartnerInnen:

Thomas Bachheimer: Europachef des Goldstandardinstituts

Elisabeth Springler: Ökonomin an der FH des BFI

Beat Weber: Ökonom an der Österreichischen Nationalbank

H wie Hedgefonds (Teil 8)

Das englische Wort "hedging" heißt absichern. Hedgefonds machen mit ihren Absicherungsgeschäften auch dann Gewinne, wenn die Kurse fallen.

Eli Ayash Terminbörse Optionshändler Investmentbanken hedging Portfolio Transaktion
potentiell lukrativ Futures Wechselkursschwankungen Kalkulation Derivate Leerverkauf
short selling short/long positions Ithuba Capital long only fonds Performance Index ATX
Renditen Absolut Return Fonds risikofreier Zinssatz Volatilität Makrofonds George Soros
Makroökonomie Asset Special Situation Fonds Übernahmen Arbitrage Image Systemrisiko
Devisen Marktkapitalisierung Vermögensverwalter innovativ agieren Avantgarde
quantitative Hedgefonds Edward O. Thorp Black Jack Roulette Claude Shannon
Informationstheorie Las Vegas „Beat the dealer“ Black-Sholes-Formel Fischer Black Myron
Samuel Scholes komplexe Generalisierungen Parameter Volatilität Basisobjekt
Investmentvehikel All trader Algorithmen Strategien Potential

InterviewpartnerInnen:

Ali Ayash: Börsenhändler

Willi Hemetsberger: Investmentbanker

Gerald Nestler: Theoretiker und Künstler

I wie IWF (Teil 9)

Was war die historische Rolle des IWF, des Internationalen Währungsfonds? Welche Bedingungen sind an IWF-Kredite geknüpft und warum bringen die IWF-Programme viele Schuldnerländer in noch größere Bedrängnis?

Institution Regulierungen D-Day Alliierte Normandie Hitler-Regime New Hampshire

Bretton Woods Weltwirtschaftskrise Große Depression Abwertungswettläufe

exportieren/importieren internationales Geldsystem White-Plan Harry Dexter White John

Maynard Keynes ambitionierter internationale Reservewährung Bancor Defizitländer

Außenhandelsüberschuss Leistungsbilanzüberschuss Asymmetrie Neomerkantilismus

Gläubiger Strukturanpassungsprogramm reflektieren Agenda Flexibilisierung Liberalisierung

Wohlfahrtsstaat öffentlicher Sektor Verwaltungsapparat schlanker Staat Mainstream-Ökonomie

Selbstregulierung der Märkte Staatsintervention IWF-Rezeptur Budgetdefizit

Handelsbilanzdefizit Leistungsbilanzdefizit Deflation innere/äußere Abwertung Rezession

Kredittranche kollabieren Buenos Aires Präzedenzfall prekär Schuldenmoratorium Nestor

Kirchner Bruttoinlandsprodukt produktive Strukturen Binnennachfrage Ökonomie Tendenz

InterviewpartnerInnen:

Joachim Becker: Professor für Außenwirtschaft und Entwicklung der Wirtschaftsuniversität Wien

Elisabeth Springler: Ökonomin an der FH des BFI

Beat Weber: Ökonom an der Österreichischen Nationalbank

J wie Junkbonds (Teil 10)

J steht für das Geschäftemachen mit Ramsch-Anleihen, den so genannten Junkbonds.

Investmentgrading Rating TripleB empirische Evidenz Sub-Investment Grade mündelsicher
Konkurs Terminbörse Optionshändler Investmentbanken Potential Forderungspapiere
Rating-Agenturen Discount Variante Hedgefonds Portfolio Ausfallswahrscheinlichkeit
Finanzinnovation Deregulierung General Electric IBM Investment Gray Down Michael Robert
Milken feindliche Übernahme Expansion Boom Insidergeschäfte Diversifikation
Zentralbanken billiges Geld spreads Kreditspannen korreliert Anleiheverpflichtungen
Schuldenschnitt Betriebs- und Volkswirt Deutsche Bank WestLB Schumpeter toxic assets
CDO (Collateralized Debt Obligation) besicherte Schuldverschreibungen

InterviewpartnerInnen:

Reinhard Christl: Betriebs- und Volkswirt; Wirtschaftsjournalist

Willi Hemetsberger: Investmentbanker

Ferry Stocker: Volkswirt an der FH Wiener Neustadt